

Vereinsentwicklungspreis JSV Linz

Gemeinschaft stärken

Der JSV Linz bewarb sich mit seinem Projekt „Gemeinschaft stärken“ um den Vereinsentwicklungspreis.

Ziele des Projekts:

Vernetzung der Mitglieder durch die unten genannten Maßnahmen.

Eingliederung von mindestens 5 neuen Mitgliedern.

Zielerreichung: Die Mitglieder unseres Vereins sind mittlerweile viel besser vernetzt und wir konnten viele neue Mitglieder integrieren. Chinedu, Levente, Stefan, Maximilian, Leo, Arnar und Philipp haben als Neumitglieder sogar schon in der Meisterschaft mitgespielt. Die gute Vernetzung sieht man unter anderem daran, dass eine Gruppe vom Verein beim Graz Open (Bericht!) dabei war und das ganz ohne formale Organisation durch den Verein. Einfach weil sich die Vereinskollegen gut kennen und gerne gemeinsam unterwegs sind.



Für den Verein war das Projekt also ein voller Erfolg!

Maßnahmen:

1. **Saisonabschlussstag mit Training, Spielen und gemütlichem Ausklang:**

Am Ende des Schuljahres soll ein Abschlusstag stattfinden. Zusätzlich zu Trainingseinheiten soll es Kennenlernspiele geben. Am Abend wird gegrillt. Die Familien der Mitglieder sind ebenfalls eingeladen.

Ziel: 40 Personen sind dabei.

Diese Maßnahme wurde erfolgreich umgesetzt. Der ganze Verein genoss zu Ferienbeginn im Pfadiheim Linz 2 einen wunderschönen Tag. Wir haben trainiert, gegrillt, Schach gespielt und besprochen, wie wir die Mannschaften für die Meisterschaft einteilen. Aufgrund des großen Erfolgs dieser Maßnahme wird diese auch dieses Jahr wieder durchgeführt.



2. **Gemeinsamer Besuch eines Schnellschachturniers:**

Auswahl eines geeigneten Turniers in OÖ und Teilnahme in der Gruppe.

Ziel: 15 Mitglieder des JSV Linz nehmen teil.

Wir haben in St Valentin beim Alois Schuh Gedenkturnier mit 8 Mitgliedern teilgenommen. Das waren zwar nicht ganz so viele wie erwartet dafür haben wir eins draufgesetzt und selbst ein Turnier veranstaltet. Beim [Amateurturnier in Linz](#) war die Motivation dann umso größer und die 15 Teilnehmer vom eigenen Verein haben wir leicht geschafft.



3. Erstellung von Steckbriefen:

Über unsere Mitglieder wird ein Steckbrief erstellt. Das erleichtert das Kennenlernen im Verein.

Ziel: 20 Steckbriefe.

Dieses Ziel ist in Vergessenheit geraten. Außerdem wussten wir nicht genau, wo wir die Steckbriefe aufhängen sollen, daher werden wir dies nicht weiterverfolgen.

4. Berichte für die Homepage:

Es sollen vermehrt Bericht von Veranstaltungen von verschiedenen Mitgliedern auf der Homepage erscheinen.

Ziel: 5 neue Mitglieder dazu bringen, einen Artikel auf der Homepage zu schreiben.

Hier können wir einen Teilerfolg berichten. Richard und Jonas sind zu treuen Berichtschreibern geworden. Ebenfalls auf der Homepage tätig waren Gregor und Dmitriy. Es gibt es immer aktuelle Berichte von der Meisterschaft und auch vom Graz Open wurde berichtet.

Die Berichte können auf www.m4schach.net nachgelesen werden.

5. Erstellung von Vereins T-Shirts:

Erstellung von T-Shirts, um die Sichtbarkeit der Vereinszugehörigkeit zu erhöhen.

Jeder im Verein kann sich freiwillig so ein Shirt kaufen.

Ziel: 20 Tshirts werden gekauft.

Diese Maßnahme ist gerade mitten in der Umsetzungsphase. Eines unserer neuen Mitglieder Philipp Liu nimmt sich um die T-Shirts an und ist gerade in der Designphase. Wir freuen uns schon!

Zusammenfassung und Ausblick

Wir sind sehr froh dieses Projekt umgesetzt zu haben. Die vielen verschiedenen Maßnahmen haben viel beigetragen, den Zusammenhalt im Verein noch weiter zu stärken. Man sieht dies unter anderem auch an der regen Teilnahme am 6. Jänner (4 Mannschaften) und den gemeinsamen Turnierteilnahmen wie zum Beispiel in Graz (6 Teilnehmer). Ebenfalls erfreulich ist, dass wir auch neue Trainer für unsere Mittwochstrainings gefunden haben (DANKE an Richard und Sota!).

Für die Zukunft haben wir weiterhin Großes geplant. Die T-Shirts sollen noch bedruckt und dann viel getragen werden, unsere jüngste Trainingsgruppe freut sich schon auf regelmäßige Schülerligabesuche und in der Meisterschaft hoffen wir auf weitere Erfolge und neue Mannschaften im nächsten Jahr. Sicher ist, dass unser Verein sich immer weiterentwickeln möchte und wir können allen anderen Vereinen auch nur empfehlen sich hin und wieder Zeit zu nehmen und nachzudenken wo die Stärken und Schwächen des eigenen Vereins liegen und wo man die Zukunft des Vereins sieht. Dabei hat uns der Vereinsentwicklungspreis jetzt schon geholfen!

